

Stadtjugendring Kempten  
Bäckerstraße 9

87435 Kempten

## **PROTOKOLL der Frühjahrsvollversammlung am 06. Mai 2024**

**ORT:** Gemeindezentrum Evangelisch Freikirchliche Gemeinde  
Kempten, Untere Eicher Straße 11, 87435 Kempten

**BEGINN:** **18:30 Uhr**

**ANWESEND:** 37 Delegierte  
26 Gäste gem. §30 Abs. 4 BJR Satzung  
3 Mitglieder gem. § 30 Abs. 3 BJR Satzung

### **TAGESORDNUNG:**

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über die Tagesordnung
4. Beschluss über das Protokoll der  
Herbstvollversammlung 2022
5. Bericht des Vorstandes
6. Bericht Haushaltsabschluss 2023
7. Bericht Rechnungsprüfung 2023
8. Aussprache zu den Berichten und Grußworte der Stadt  
Kempten
9. Entlastung Vorstand
10. Thema: Vorstellung von neuen Projekten
11. Nachtragshaushalt 2023
12. Neuwahlen: Vorstand, Rechnungsprüfer,  
Persönlichkeiten
13. Anträge
14. Verschiedenes

**ENDE:** **20:30 Uhr**

## **TOP I Begrüßung und Vorstellung der Christlichen Pfadfinderschaft Kreuzträger (CPK)**

**Thomas Wilhelm**

**Begrüßung durch den Gastgeber EFG.KE**

**Gedenken an unseren ehemaligen Rechnungsprüfer Hans Michael Kennerknecht mit Gedenkminute**

**Begrüßung durch den Gastgeber EFG.KE**

Der Pastor Herr Mathias Lotz begrüßt die anwesenden Gäste, er ist seit September Pastor in der EFG. Seit 13 Jahren ist der nun schon Pastor er spricht kurz über seinen Werdegang. Er lädt alle Anwesenden ein am Sonntag mal einen Gottesdienst zu besuchen und wünscht nun viel Erfolg für die kommende Vollversammlung.

**Vorstellung der Christlichen Pfadfinderschaft Kreuzträger (CPK)**

Lara (16 Jahre alt und 11 Jahre bei den Pfadfindern) und Stefan (19 Jahre alt und seit 10 Jahre bei den Pfadfindern) stellen die Jugendarbeit bei der Christlichen Pfadfinderschaft Kreuzträger mit einer PowerPoint vor. Der Vorsitzende Thomas Wilhelm bedankt sich für die Worte und die gute Vorstellung.

**Begrüßung**

Der Vorsitzende des Stadtjugendring Kempten Thomas Wilhelm begrüßt die anwesenden Ehrengäste.

- Ehrengäste: Oberbürgermeister Thomas Kiechle – lässt sich entschuldigen. Dafür ist der Jugendbeauftragte Dominik Tartler anwesend, der später auch die Grußworte der Stadt Kempten spricht.
- KJR Nico Haug
- Johannes Rupp KJR
- Freie Persönlichkeit Daniela Busse
- Freie Persönlichkeit Stefan Keppeler
- Theresa Weber Revisorin
- Stadträtinnen und Stadträte: Katharina Schrader Kinderbeauftragte, Ilknur Altan Integrationsbeauftragte, Dominik Tartler Jugendbeauftragter
- Von der Verwaltung: Thomas Baier-Regnery -Sozialreferent, Andreas Busse stellvertretender Amtsleiter Amt für Jugendarbeit in Vertretung für Oliver Huber
- Alle anwesenden Mitglieder der Jugendkommission

Er begrüßt von der Presse Tizian Pöhlmann vom Kreisboten und Frau Wiedemann von der AZ - freut sich auf die gute Berichterstattung.

Besonders freut ihn, dass zahlreiche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom SJR heute da sind, einige das Mitwirken und den SJR heute bei der Vollversammlung unterstützen (Christine Konietzko an der Technik und PowerPoint, Rolf Disselhoff und Martin Stein am Eingang und Lucas von der EFG für die Technik- sowie auch das oberste Gremium des Stadtjugendrings – die anwesenden Delegierten hier mal persönlich kennenzulernen.

Er begrüßt auch die Vorstände – Vanessa Menke, Tanja Weber, Eda Odaci, Moritz Brüchle und Marcel Heydenreich. Herr Wilhelm führt an: "In Anbetracht des zunehmenden Rechtsrucks unter jungen Menschen wird die Jugendarbeit wichtiger denn je. Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, eine offene und inklusive Gesellschaft zu fördern, in der Vielfalt und Toleranz gelebt werden. Danke an dieser Stelle für Euer Engagement und die Unterstützung an die Jugendleitern, Abteilungsleitern, Vorständen, Trainern, Betreuer etc. für Euer Engagement in der Jugendarbeit in diesem Bereich. Gemeinsam sind wir stark und nie wieder ist jetzt. Wir Vorstände möchten uns verbessern und verändern. Daher ist es uns wichtig, dass ihr den Evaluationsbogen ausfüllt und am Ende abgebt."

Gedenken an unseren ehemaligen Rechnungsprüfer Hans Michael Kennerknecht mit Gedenkminute

Hanns Michael Kennerknecht  
14. Mai 1941 | 18. März 2024

Mit 13 Jahren wurde er Mitglied im Verband christlicher Pfadfinder (VCP). Der VCP ist der größte evangelische Pfadfinderverband Deutschlands. Hier war er auch Kassier. In der Evangelischen Jugend war er Vorsitzender im Dekanatsjugendkonvent und Mitglied im Landesjugendkonvent.

6. Juli 1966 bis 6. November 1969

Kassier im Stadtjugendring-Vorstand (Jugendverband: Evangelische Jugend)

Hanns Michael Kennerknecht war damit Teil des Vorstandes, der um den Vorsitzenden Adolf Erben den Stadtjugendring aus einem sechs Jahre währenden Dornröschenschlaf erweckt hat. Die Vollversammlung im Saal des Kolpinghauses gilt als Wendepunkt in der Geschichte des Stadtjugendrings. Ein Meilenstein für den neugewählten Vorstand war die Schaffung der Stelle eines Jugendpflegers für Kempten.

1. Juni 1970 bis 8. Mai 1975

Einzelpersonlichkeit Stadtjugendring

2005 bis 2011

Rechnungsprüfer beim Stadtjugendring.

### **Grußworte Glumann Maximilian Bezirksjugendring**

Herr Glumann bedankt sich und freut sich hier zu sein. Er mag die Gelegenheit kurz nutzen um alle Anwesenden darüber zu informieren, was so im Bezirksjugendring los ist. Im März war das Schwäbische Kinder- und Jugendliche Filmfestival im Dietrich Theater in Neu-Ulm – im April war das barcamp politische Bildung in Augsburg – ein sehr großer Erfolg. Weiterhin erwähnt er, dass man alle neuen Infos über [newsletter.bezjr.de](mailto:newsletter.bezjr.de) abonnieren kann. Er wünscht eine schöne Veranstaltung. Der Vorsitzende Thomas Wilhelm bedankt sich für die Grußworte.

## **TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

### **Info Beschluss Landesvorstand des BJR zur Jugendgruppe Haus International**

Beschluss:

Der Strukturausschuss des Landesvorstands beschließt die Beendigung der Mitgliedschaft der Jugendgruppe „Jugendtreff INTER im Verein Internationale Begegnung Kempten e.V.“ im Bayerischen Jugendring.

Das Vorstandsmitglied Moritz Brühle stellt fest, dass die Frühjahrsvollversammlung 2024 mit 37 anwesenden Delegierten von (55 Delegierten) beschlussfähig ist.

## **TOP 3 Beschlussfassung über die Tagesordnung**

Zur fristgerecht verschickten Tagesordnung gibt es von den anwesenden Delegierten keine Einwände. Ein Antrag ist eingegangen.

**Abstimmung: Einstimmig angenommen**

## **TOP 4 Beschluss über das Protokoll der Herbstvollversammlung 2023**

Das Protokoll der Herbstvollversammlung 2023 wurde mit der Einladung zur Frühjahrsvollversammlung an die Delegierten versendet. Von den anwesenden Delegierten gibt es keine Einwände.

**Abstimmung: Einstimmig angenommen**

## **TOP 5 Bericht des Vorstandes Jahresbericht**

Der Vorsitzende Thomas Wilhelm berichtet für den Vorstand.



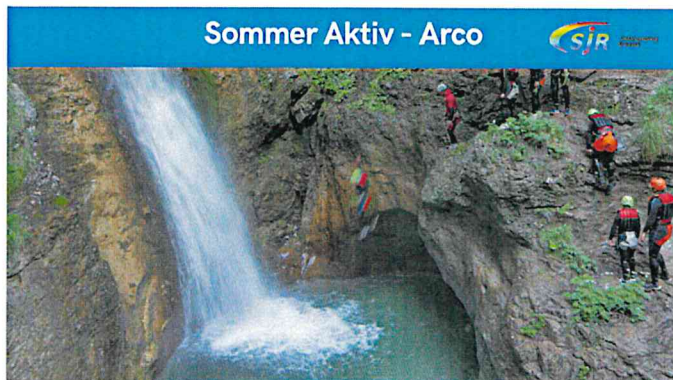
„Smart City und Bispohire Guardians:

In den Herbstferien waren ca. 30 junge Menschen von 15 bis 26 Jahren aus Wales, Sligo, Trient und Kempten zu Gast im Allgäu, um sich nach ihrem Treffen in Trient erneut zu treffen und das Rollenspiel weiter zu entwickeln. Es war eine Hammerwoche. Das Basecamp war in Maierhöfen im Ferienclub. Nach anfänglichen Unsicherheiten, die fantastisch von den Betreuern besprochen und aufgefangen werden konnten, hat sich die Gruppe schnell gefunden und ist zusammengewachsen. Alle haben ihren Platz gefunden, wurde so angenommen wie sie da waren und haben eine intensive Woche erlebt. Das Rollenspiel wurde weiterentwickelt, es gab einen großen Empfang im Zukunftslabor. Weitere Programmpunkte waren die Stadtführung in Kempten, Halloweenparty im JuZe St.Mang oder aber auch ein Besuch im Naturerlebniszentrum und tauchten in die Allgäuer Biodiversität ein. Pizza zum Abschluss und dann folgten emotionale Abschiede mit vielen Tränen: Freundschaften sind entstanden und die Erfahrung, dass im offenen Dialog jede/r in der Gruppe wichtig ist. Die Gruppe arbeitet immer noch digital an den letzten Zügen in der gemeinsamen Spieleentwicklung.“





„Im September fand vor den Land- und Bezirkstagswahlen unsere altbewährte Wahlparti statt. Die Direktkandidaten aus dem Wahlkreis Kempten-OA stellten sich den Fragen junger Menschen im Künstler Cafe in Kempten. Wichtige Themen wie Bildung und Integration spielten hier eine große Rolle. Gutes Format, an dem wir wie immer weiterarbeiten und mit unserer Politikgruppe DemokratieWerkstadt des SJR. Insbesondere wenn es dieses Jahr um die Europawahl geht. Da dürfen zum ersten Mal auch Junge Menschen ab 16 zur Wahlurne gehen. Auch die U18 Wahl führten wir durch. Für mich besorgniserregend waren hier die Ergebnisse. Die AFD in Bayern die zweitstärkste mit knapp 15 % und in Kempten mit knapp 20 % den größten Stimmenanteil vor den großen Parteien wie CSU, SPD, Grüne und FW“

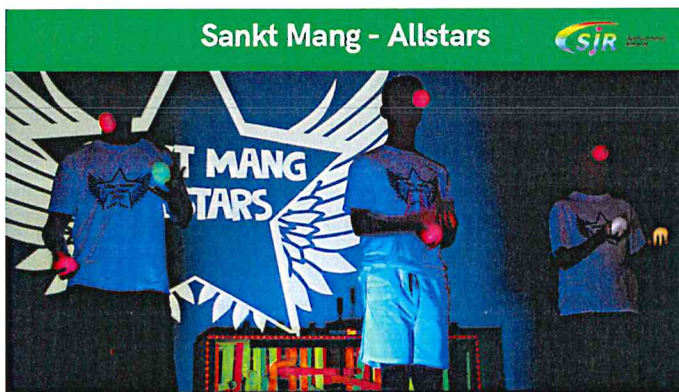


„Der Stadtjugendring Kempten organisierte zusammen mit dem DAV der Sektion Kempten für die Pfingstferien eine aktive Jugendfreizeit in Arco/Italien. Eine Woche campen auf dem Campingplatz Zoo und ein attraktives Programm in der Umgebung von Arco erwartete die 18 Jugendlichen nebst Betreuer. Campen, das heißt neben Schlafen im Zelt auch gemeinsames Einkaufen, Kochen und Abspülen. Bereits am ersten Abend zeichnete sich ab, dass in dieser Woche viele neue Erfahrungen gemacht und neue Freundschaften geknüpft werden würden. Unweit des Campingplatzes ging es zum ersten Klettersteig. Vor dem Einstieg in den Klettersteig gab es für alle eine Einweisung in das notwendige Material. Für die Teilnehmer/innen aus dem DAV eine gewohnte Prozedur, für andere absolutes Neuland. Noch ein letzte Sicherheitscheck beim Einhängen in das Stahlseil des "Colodri" Klettersteigs und dann ging es steil nach oben. Auf dem Rückweg

erfolgte noch der Besuch beim „Castello di Arco“ sowie das wohlverdiente Celatto im Städtchen.

Ein Highlight für alle Beteiligten war die Canyoning Tour, bei der wir von drei Guides begleitet wurden. Abseilen im eiskalten Wasserfall, auf dem Hosenboden rutschige Stromschnellen hinunterrutschen und von Felsvorsprüngen in tiefe Gumpen springen, für alle genug Möglichkeiten das eigene Limit zu pushen. Nach der anstrengenden aber überaus spaßigen Tour ging es an den Lago di Ledro. Dort konnten die Teilnehmer Sonne tanken, schwimmen und auf dem See SUPen.

In den folgenden Tagen wurden noch zwei weitere Klettersteige bezwungen. Der „Rio Sallagoni“. Von Felsklammer zu Felsklammer, über Seilbrücken und durch das Wasser bis oben zum Ausstieg. Eine ganz besondere Tour war der Klettersteig auf den Cima Capi. Atemberaubende Aussichten auf den Gardasee und alte österreichische Stellungen aus dem 1. Weltkrieg hinterließen bei allen Beteiligten einen bleibenden Eindruck. Am letzten Abend gingen alle gemeinsam zum Pizzaessen und am nächsten Tag ging es dann wieder ab in die Heimat, ins Allgäu zurück.“



„Die Partnerstadt Trient war durch frühere Besuche bei den Schultheatertagen begeistert von der Arbeit des Juze Sankt Mang und hat deswegen für November 2019 Jugendliche aus Sankt Mang für einen Auftritt nach Trient eingeladen. Die Sankt Mang Allstars, wie die talentierten Jugendlichen aus dem Juze Sankt Mang sich nennen, haben gemeinsam mit der Theatergruppe des Liceo Linguistico eine Aufführung vor gut 300 Zuschauern abgehalten und sind begeistert gefeiert worden.

Das bunte Bühnenprogramm der Sankt Mang Allstars bei FantasT:K / ehemals Schultheatertage, wurde für den Auftritt vor italienischem Publikum, komplett übersetzt. Das Ganze konnte durch die Kooperation vom Jugendzentrum Sankt Mang, der Robert Schuman Schule und Marion Haase vom Freundchaftskreis Partnerstädte Kempten e. V. realisiert werden.

Finanziert werden konnte die Fahrt durch großzügige Spenden und Zuschüssen aus Kempten und der sehr großzügigen Gastfreundschaft der Stadt Trient.  
Für viele der Jugendlichen war es zudem die erste Fahrt nach Italien überhaupt.“

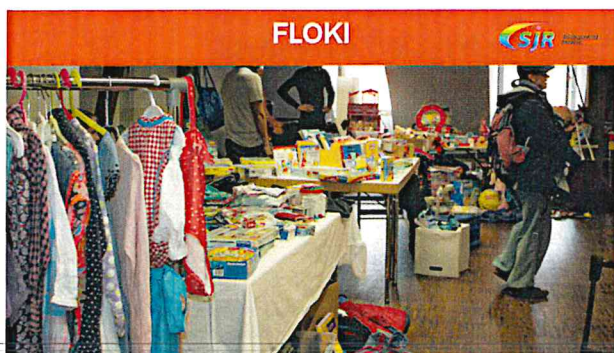


„Am 30.09.2023 fand bei Sonnenschein und guter Laune unser „Meet the world“ auf dem Sankt-Mang-Platz statt. Unter dem Motto „World of Unity“ waren alle Menschen herzlich willkommen, sich kennenzulernen, auszutauschen und gemeinsam zu begegnen. Es ist uns letztes Jahr gelungen gemeinsam mit vielen Kooperationspartnern ein schönes Fest auf die Beine zu stellen. Das Bühnenprogramm war sehr bunt.

Die Angebote reichen von Perlenkunst der ungarischen Community, interkulturellen Selfies der Asyl- und Migrationsberatung der Diakonie über „Murmelspiele aus aller Welt“ der Abteilung ambulante Arbeit mit jungen Geflüchteten des Stadtjugendrings, einem Mitmalmandala, einem interkulturellen Memory, Jonglage mit dem Jugendzentrum Sankt Mang, Hennakunst mit Katy Wimmer, Schlüsselanhänger basteln mit dem Sozialdienst muslimischer Frauen, Zöpfe flechten von „Vivis Afroshop“ sowie weiteren zahlreichen gestalterischen Mitmachsachen. Am „Interkulturellen Wunschbaum“ konnte jede/r Besucher/in der Veranstaltung seinen persönlichen Wunsch für ein interkulturelles Miteinander und Frieden auf einem vorgefertigten Wunschzettel kreativ gestalten, malen oder mit intuitiven Gedanken zum Thema ausfüllen und an den „Interkulturellen Wunschbaum“ hängen. Aus diesen verschiedenen entstandenen Wunschzetteln entstand im Nachgang der "interkulturelle Kalender 2024" in Initiative und unter Förderung des Bundesprogramms „Demokratie leben“.

Auch eine Aktionsfläche wurde mit verschiedenen Präsentationen bespielt und moderiert. Eine Gruppe von „J&J Dance“ haben musikalisch und tänzerisch performt sowie die „Allstars“ des Jugendzentrums Sankt Mang. Ebenso dabei war Ezra mit ihrer Baglama, die Band „Paisanos“ als auch eine Tanzgruppe der albanischen Schule aus Memmingen. „Runa“ sorgte außerdem in einem Percussionauftritt und mit einem anschließenden Rhythmus- Workshop für ganz viel gemeinsames „Taktgefühl“ und Trommelflow. Für das leibliche Wohl sorgt „Annalisa's“ mit ihren Pizzaschnitten sowie das Jugendzentrum Thingers mit alkoholfreien Schorles und Kaffee aus der Ape.“





„Ein Jugendverband allein erreicht oft nicht die Öffentlichkeit, die er sich wünscht. Tun sich mehrere zusammen, kann dies schon ganz anders sein. Darum ist es für den Stadtjugendring so wichtig, immer wieder „Plattformen“ zu schaffen, die eine große Öffentlichkeit wahrscheinlicher machen. Eine davon ist seit 2020 der „Floki“, ein Flohmarkt, bei dem Kinder und Jugendliche die Verkäufer\*innen sind. Das ist sogar eine Bedingung dafür, einen Verkaufsstand betreiben zu dürfen.

Bereits zum vierten Mal verwandelte sich am 14. Oktober 2023 das Haus des Stadtjugendrings in der Bäckerstraße 9 und die Straße davor zum Flohmarkt. Ein abwechslungsreiches Programm für die Kinder und viel Werbung für sich machten dabei die Jugendverbände Bühnentaucher (Figurenbasteln mit Luftballons), die Falken (Hausrallye rund um das Thema „Kinderrechte“) und Bonito (Kinderschminken).

Die 40 Verkaufsstände waren, wie schon in den Vorjahren, ziemlich schnell ausgebucht. Das zeigt, dass unser Konzept, einen exklusiven Flohmarkt nur für Kinder und Jugendliche zu schaffen, aufgegangen ist. Mittlerweile bekommen wir für unsere beiden Flohmärkte, den „Floki“ im Rahmen des Kindertages im Juli und den „Floki“ im Oktober, das ganze Jahr über Anfragen von Familien.“

„Ausblick Jahresempfang:

Findet am 18.06.2024, 18.00 Uhr in der Bäckerstraße statt. Viele sind es gewohnt gewesen, dass der eigentlich viel früher hätte stattfinden sollen. Mehrere Faktoren und vor allem geeignete Referenten zu finden, war nicht einfach. Jedoch konnten wir eine wirkliche gute Fachfrau gewinnen, Frau Prof. Dr. Niedermeir. Professur für Digitalisierung in Bildung und Gesundheit an der Hochschule in Kempten. Eine besondere Fachfrau zu diesem Thema. „KI verändert alles oder nichts?“ Im Impulsvortrag wird beleuchtet, wie die Dynamik unserer Zeit, geprägt durch Digitalisierung und insbesondere künstliche Intelligenz, die aktuelle Lebens- und Arbeitswelt nachrangig verändert. Insbesondere wie wirkt sich KI auf jungen Menschen aus, müssen wir unsere Fähigkeiten anpassen. Welche Auswirkungen in der Jugendarbeit und Bildungssysteme? Welche Herausforderungen stehen uns bevor.“

### **TOP 6 Berichte Haushaltsabschluss 2023**

Herr Haag betritt die Bühne und beginnt seinen Tagesordnungspunkt. Er erläutert anhand der PowerPoint.



## Haushaltsabschluss 2023

---

### Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung 2023



Summe bereinigter Solleinnahmen	2.801.404,84
Summe bereinigter Sollausgaben	2.801.404,84
Fehlbetrag	0 €
Ansatz des Haushaltes waren	2.583.450,00

Entgrenzungen: Abteilung JuFi, Ferienprogramm,  
Gehaltssteigerungen (Inflationsausgleich), Veranstaltungen,  
Unterhalt....

---

### Rücklagenbildung 2023



Rücklagenzuführung	660,15 €
--------------------	----------

das sind 0,001% der Haushaltssumme

---

### Haushaltsreste 2023



#### Investitionen:

Grund – Umbau von Räumen und Verbesserung der technischen Ausstattung im  
November 2023 begonnen – Abschluss der Maßnahmen bis Juli 2024 geplant

Höhe: 17.379,58 €

Bis jetzt verausgabt 8.085,13 € - Fertigstellung Bäckerstraße wohl gegen Juli 2024.  
Umbau Werkstatt Sankt Mang startet im Juni 2024.

## Zweckgebundene Zuschüsse



Zuschüsse Stadt Kempten	108.000,00 €
Aufwand	126.225,43 €

Deckung durch Entschädigungen (Fahrzeuge, Verleih),  
Verkäufe, Rücklagenentnahme, Zinsen, Bußgelder,  
Fundraising.



## Zuschüsse

Jugendverbände	24.538,73
Plan B	2.257,01

## Haushalts“Sperre“



Pädagogik in den Juzes: Einsparungen in Höhe von	1.898 €
Vorstand: Einsparungen von	1.298 €
Geschäftsstelle: Einsparungen von	716 €
Verleih/Fahrzeuge: Einsparungen	5.146 €
GB Juzes: Einsparungen	4.803 €
Honorare: Einsparungen	2.201 €



## Gut gewirtschaftet

Politik – Defizit	– 1.741
Seminare Defizit	– 1.283
Ferien Defizit	– 5.609
Kultur Defizit	– 1.224

## Allgemeine Feststellungen



- Auch 2023 waren wir wieder angewiesen mindestens 45.000 € Drittmittel zu akquirieren! Tatsächlich haben wir **72.012 €** eingenommen.
- Im Bereich der pädagogischen Arbeit haben wir Drittmittel in Höhe von **436.480 €** (keine Kosten Stadt) nach Kempten geholt.
- Die Bußgelder waren über dem Ansatz
- Sehr hoher Arbeitsaufwand der Geschäftsstelle in der Drittmittelakquise
- Immer mehr Projekte – bedeutet immer mehr Aufwand für die Verwaltung

## Besondere Feststellungen



- Die Personalnebenkosten steigen signifikant an:
  - Berufsgenossenschaft
  - Schwerbehindertenabgabe
  - Personalprogramme
  - .....

Zum 31. August haben wir die OGTS Nordschule an die Stadt übergeleitet. Für uns ein schmerzlicher Weg – der aber sein musste.

Die Tarifsteigerungen bilden sich in den Kostenerstattungen teilweise nicht mehr ab – für tarifgebundene Träger werden Arbeitsbereiche wegfallen.

## Projekte – alle Drittmittel



- Berufsorientierung an den Mittelschulen (Agentur, Schulamt, Stadt)
- GTK Robert-Schuman-Schule und Lindenbergsschule
- Demografie und Partizipation (BJR)
- OGTS Hofmühle und Nordschule
- Aktivierungskampagne BJR
- Arbeitsbrücke (Jobcenter)
- Plan B (Partner Plan B)
- Rotary Projekte



## Wo geht es hin mit dem Haushalt?

Wir wissen es noch nicht abschließend, der Dialog mit der Stadt hat begonnen, einfacher wird es die nächsten Jahre nicht werden!

## Herzlichen Dank

- Stadt Kempten, unser wichtigster und verlässlicher Partner
- An die Richter und Staatsanwälte – ohne Bußgelder ging es nicht!
- An unsere Partner Plan B (Volksbank, Sozialbau)
- An unsere Zuschussgeber (BJR, ESF, BMAFS, Agentur für Arbeit, Jobcenter, Regierung von Schwaben, Schulamt Kempten/OA, Smart City)
- Sparkasse Kempten für die Unterstützung LSS
- Alle Spender und Spenden für Plan B
- Für alle Sponsoren und Unterstützer

---

Herr Haag eröffnet die Gesprächsrunde „Noch Fragen??“ Barbara Uder Frick, zum Thema Schwerbehinderten Abgabe. Würde der SJR Menschen mit Behinderungen einstellen, dann könnte man die Kosten reduzieren. Sie Schlussfolgert, dass der SJR Menschen mit Behinderung einstellen sollte.

## TOP 7 Bericht Rechnungsprüfung 2023

Frau Weber (Rechnungsprüfer) übernimmt das Mikro. Begrüßt die Anwesenden. Sie prüft mit Herrn Fleischmann den Haushalt des SJR.

Die Buchführung des SJR Kempten entspricht den geltenden formellen Vorschriften des BJR München für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen.

Die zugewiesenen sowie durch Spenden und eigene Initiativen erwirtschafteten Mittel wurden zweckentsprechend und sparsam verwendet. Aufgrund sparsamer Haushaltsführung wurden im Jahr 2023 Ansatzüberschreitungen vermieden. Dank guter Haushaltsführung, unterstützt durch den Eingang von Bußgeldern, konnten die vielfachen Aktivitäten durchgeführt werden und diverse Anschaffungen erfolgen. Die Prüfer danken hier insbesondere den Justizbehörden für die Zuweisung von Bußgeldern und der Stadt Kempten, die trotz ihrer angespannten Haushaltslage die Arbeit des SJR mit erheblichen Zuschüssen unterstützten.

Die Revisoren erkennen in besonderer Weise an, dass der Haushaltsverantwortliche und Geschäftsführer des SJR, Herr Alexander Haag und die Mitarbeiterin, Frau Beate Eschbaumer den Haushalt des SJR ordnungsgemäß und sparsam führten.

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für

2023

		Haushaltsergebnis
		EUR
<b>Einnahmen</b>		
Solleinnahmen (= Anordnungssoll)		2.801.969,34
+ neue Haushaltseinnahmereste		
/./ Abgang alter Haushaltseinnahmereste		
/./ Abgang alter Kasseneinnahmereste		564,50
Summe bereinigter Solleinnahmen		2.801.404,84
<b>Ausgaben</b>		
Sollausgaben (= Anordnungssoll)		2.784.025,26
+ neue Haushaltsausgabereste		17.379,58
/./ Abgang alter Haushaltsausgabereste		0,00
/./ Abgang alter Kassenausgabereste		0,00
Summe bereinigter Sollausgaben		2.801.404,84
<hr/>		
<b>Unterschied</b>		
Etwaiger Unterschied bereinigte Solleinnahmen		0,00
/./ bereinigte Sollausgaben		
Fehlbetrag		

*Verständnis beschließt  
16. Juni 2024*



*1. Vorsitzender Thomas Wilhelm  
Stadtjugendring Kempten*

Frau Weber bedankt sich bei allen Ehrenamtlichen und findet es bemerkenswert, was so alles ohne Entschädigung geleistet wird.

**Bestehen noch offene Frage:** Keine Wortmeldungen

**TOP 8 Aussprache zu den Berichten und Grußworte der Stadt Kempten**

**Bestehen noch offene Frage:** Keine Wortmeldungen und Rückmeldungen.

Dominik Tartler begrüßt die Anwesenden und bedankt sich für die Einladung. Er ist Jugendbeauftragter der Stadt Kempten.

Er erläutert, dass Einsparungen nicht leicht sind und es klappt nur, da alle hier Anwesenden viel Arbeit investieren. Herzlichen Dank an den Stadtjugendring- auch er spürt was der SJR für eine tolle Arbeit macht. Er selbst hat bei der 72 Stunden Aktion mitgewirkt und hat dort wieder gemerkt, was es heißt ehrenamtlich tätig zu sein.

Bei der bevorstehenden Europawahl dürfen nun auch Jugendliche, ab 16 Jahre wählen. Der SJR hat hier ein super Projekt auf die Beine gestellt.

Als nächste großen Veranstaltungen stehen der Kindertag und das Youthfestival vor der Türe. Diese Veranstaltungen sind ein Mehrwert für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kempten. Der Stadtjugendring hat tolle Projekte, wie Vielfaltstraum und Lebenstraum. Ein weiteres großes Projekt ist das Digitalprojekt. Dies sind alle Projekte, welche sehr wichtig sind für die Jugendlichen der Stadt Kempten.

Er betont, dass es sich hier nicht um Grußworte, sondern Dankesworte der Stadt Kempten handelt.

Es sind wichtige Projekte für Jugendliche der Stadt.

Der Stadtjugendring ist die Basis des sozialen Tuns. Jeder der in der Jugendarbeit aktiv ist, ist ein Vorbild. Hier wird der Grundstein für demokratische Weiterentwicklung gelegt. Er bedankt sich nochmal für das Engagement.

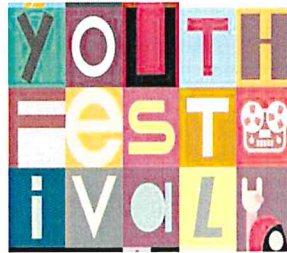
## TOP 9 Entlastung Vorstand

Antrag zur Entlastung des Vorstandes durch Ulli Kracker.

**Abstimmung: Einstimmig angenommen. 1 Enthaltung**

## TOP 10 Thema: Blick in die Zukunft

Blick in die Zukunft.



„Youthfestival – mehr als nur Party“

In Zusammenarbeit mit dem KQA  
(Verein Kulturquartier Allgäu)

Samstag 27.07.2024

Wollt ihr noch dabei sein, dann  
meldet euch gleich bei uns

Wir freuen uns .....



Ab dem 13.05.2025 geht's los

Hybride Schnitzeljagt

Wo begegnet dich Europa?

Was macht Europa mit dir?  
und und und....

Wahlalter ab 16 Jahren

Tolle Sachpreise wie iPad oder  
Spotify-Abo werden verlost!



Samstag

13.07.2024

Ab 12.00 Uhr

St. Mang Platz

12.00 bis 16.30 Uhr: Kindertag mit  
Vorführungen

17.00 bis 18.00 Uhr: Konzert mit  
„jamuk“

19.00 bis 22.00 Uhr: Konzert mit  
„Fumble!“

## Fachberater Jugendverbände



Herr Stein, der neue Fachberater der Jugendverbände stellt sich vor. Er ist schon seit über 12 Jahren dabei und machen kennen ihn bestimmt aus dem Jugendzentrum St. Mang. Er ist 51 Jahre alt, Vater von 2 Töchtern. Aktuell ist der Sozialpädagoge noch Leitung Jugendzentrum St. Mang. Er ist auch Administrator beim Stadtjugendring. Er selbst kennt die Ehrenamtliche Jugendarbeit war 7 Jahre aktiv beim deutschen Pfadfinderbund in Hamburg. Danach war er bei den Skatern. Aktuell ist der ehrenamtlich aktiv beim Kulturquartier Allgäu. Er möchte Euch, die Ehrenamtliche Jugendarbeit in Kempten kennenlernen. Momentan ist er in der Einarbeitung bei Rolf Disselhoff. Ab September möchte er auf die Jugendverbände zugehen und die Arbeit von ihnen kennenlernen. Er hat die Vision die ehrenmatlichen BetreuerInnen zu unterstützen, inkl. pädagogische Inhalte. Weiterhin möchte er das Seminarprogramm pädagogischer Ausgestalten. Die Ehrenamtliche Jugendarbeit möchte er mehr an die Kemptener BürgerInnen „ranbringen“- die Digitalisierung vorantreiben zB. In Form einer Digitalisierung im Verleih. Er freut sich auf die Zeit mit Rolf

### **TOP 12 Nachwahl: Vorstand**

Wahlausschuss: Rolf Disselhoff, Alexander Haag, Maximilian Glumann BezJr Schwaben.

#### **Spricht was gegen den Wahlausschuss?**

**Einstimmig angenommen.**

**Vorsitzender der Maximilian Gluman**

**Feststellung der Beschlussfähigkeit.36 Delegierte.**

**Gibt es Vorschläge für den Freien Posten – Nein**

**Siehe Wahlprotokoll**

### **TOP 13 Anträge**



**Fragen: Uli Kracker THW.** Gibt es einen rechtlichen Hintergrund für die Unterschriften?  
Wir wollen uns nur den Standards von BJR und BeZrJugendring angleichen. Antwortet Frau Gruber von der evangelischen Jugend.

Herr Wilhelm der Vorsitzende findet den Antrag sehr wichtig und richtig, da es sehr schwer ist die originale Unterschrift von über 100 Personen zu bekommen. Es ist eine enorme Erleichterung.

**Abstimmung: Einstimmig angenommen.**

### TOP 14 Verschiedenes



Ende: 20:25 Uhr

Protokollantin Christine Konietzko

vorsitzender Uli Kracker